



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A  
vom 1. November 2015

---

## FC Entfelden : FC Lenzburg 3:1 (1:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden  
Schiedsrichter : Nadim Hamidi, Zofingen

### Tore

30. Min. 1:0 Patrik Prlaskaj (Elfmeter)  
49. Min. 1:1 Matheus Vercillo (Elfmeter)  
73. Min. 2:1 Samil Ademovic  
84. Min. 3:1 Samil Ademovic

### Startaufstellung FC Entfelden

Marco Lüscher, Sandro Rohner, Christoph Baumann, Aldenir Joao Caetano, Domenico Sorrentino, Dean Meier, Luca Tomasi, Mihailo Mijatovic, Pascal Müller, Loris Schindler, Patrik Prlaskaj,

### Ersatzspieler FC Entfelden

Samil Ademovic, Gabriel Castro Vieira, Riccardo Conte

### Bemerkungen FC Entfelden

Vasif Alihodzic, Pascal Stierli, Samuel Herzog, Jens Suter, Christos Kaymak, Enrico Fontana, Michele Sanso, David Boner (alle abwesend)

### Verwarnungen

29. Min. Robert Turak (FC Lenzburg) / (Foul)  
35. Min. Denis Patrone (FC Lenzburg) / (Foul)  
61. Min. Meriton Qerimaj (FC Lenzburg) / (Foul)  
72. Min. Denis Patrone (FC Lenzburg) / (Foul), Platzverweis gelb-rot  
73. Min. Vrella Miriton (FC Lenzburg) / (reklamieren)  
86. Min. Vrella Miriton (FC Lenzburg) / (reklamieren), Platzverweis gelb-rot

## Disziplinierte Entfelder gewinnen

Die Entfelder übernahmen in der Startphase das Spielgeschehen und kontrollierten die Partie. Sie liessen den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren und zeigten einige schöne Angriffe. Vor dem Tor waren sie aber zu ungefährlich und ausser einigen Eckbällen schaute nichts heraus. Nach einer Viertelstunde kamen die Gäste besser

auf und konnten das Spiel ausgeglichen gestalten. Die erste richtige Torchance des Spiels hatte der Lenzburger Matheus Vercillo in der 18. Minute, als er aus 16 Meter völlig freistehend zum Abschluss kam. Sein Geschoss verfehlt das Gehäuse nur um Zentimeter. Zirka in der 23. Minute ereignete sich eine unschöne Szene auf dem Platz. Dem Lenzburger Denis Patrone brannten die Sicherungen durch und machte hinter dem Rücken des Schiedsrichters eine Tätlichkeit und hätte für diese Aktion frühzeitig unter die Dusche geschickt werden müssen. Es lief die 29. Minute als Pascal Müller mit dem Ball in den Strafraum lief und vom Torwart nur regelwidrig gestoppt werden konnte. Der Schiedsrichter zögerte keine Sekunde und piff sofort Elfmeter und verwarnete den Torwart. Nach einem Augenblick bis der neue Torhüter im Tor stand übernahm Patrik Prlaskaj die Verantwortung. Er verwandelte den Strafstoß sicher und brachte seine Mannschaft mit 1:0 in Front. Nur drei Minuten später hatten die Gäste wiederum eine Torchance, aber der Ball verfehlt das Ziel erneut nur ganz knapp. In der 35. Minute schwächten sich die Gäste erneut, denn Denis Patrone wurde vom Schiedsrichter wegen einem harten Foulspiel verwarnet und musste den Platz verlassen. Nun waren die Entfelder mit zwei Spielern mehr auf dem Platz, konnten daraus aber keinen Profit schlagen. In der Nachspielzeit kam Denis Patrone nach der abgelaufenen Strafe wieder aufs Spielfeld und erzielte beinahe den Ausgleichstreffer. Der gute Entfelder Keeper Marco Lüscher konnte den scharfen Schuss gerade noch mit den Fingerspitzen um den Torpfosten lenken und so blieb es bei der knappen Entfelder Führung.

In der zweiten Halbzeit waren gerade vier Minuten gespielt als der Schiedsrichter ebenfalls einen berechtigten Elfmeter für die Gäste pfeifen musste. Der ehemalige Entfelder Matheus Vercillo übernahmen die Verantwortung und scheiterte beinahe am Entfelder Keeper, denn dieser konnte den Strafstoß an den Pfosten abwehren, der Ball rollte aber genau in die Füße des Elfmeterschützen zurück, so dass dieser keine Mühe hatte die Kugel zum 1:1 Ausgleich über die Linie zu schieben. Das Spiel wurde nun immer intensiver und beide Teams suchten vehement den Führungstreffer. Die Gangart der Gäste wurde nun ruppiger. In der 61. Minute verübte ein Lenzburger ein grobes Foul an einem Entfelder Spieler und wurde zu Recht vom Schiedsrichter verwarnet. Somit waren die Entfelder wieder in Überzahl und konnten die Partie kontrollieren. Für die Gäste kam es aber noch schlimmer, denn in der 72. Minute wurde der Lenzburger Denis Patrone wegen eines Foulspiels wiederum verwarnet und musste frühzeitig unter die Dusche. Nur zwei Minuten später piff der Schiedsrichter auf der linken Seite und knapp ausserhalb des Strafraums einen Freistoss für die Entfelder. Dieser Entscheid wollte der Lenzburger Vrella Miriton nicht wahrhaben und reklamierte lauthals beim Schiedsrichter so dass diesem nichts anderes übrig blieb als den Spieler zu warnen. Patrik Prlaskaj führte den Freistoss aus und spielte den Ball in den Lenzburger Strafraum. Samil Ademovic stieg am höchsten und köpfte das Spielgerät zum 2:1 in die Maschen. Die Gäste konnten auf diesen Treffer nicht reagieren, dass sie ja mit zwei Spieler weniger auf dem Platz standen. Jetzt lancierten die Entfelder Angriff um Angriff auf das Gästegehäuse, aber erst in der 84. Minute waren sie erfolgreich als Samil Ademovic im Gewühl im Strafraum die Übersicht behielt und das 3:1 markierte. Dies war noch nicht der Schlusspunkt, denn in der 86. Minute reklamierte wieder der Lenzburger Spieler Vrella Miriton beim Schiedsrichter und sah dafür die gelb-rote Karte gezeigt und musste ebenfalls frühzeitig unter die Dusche. Nun hatten die Entfelder leichtes Spiel die Zeit über die Runden zu bringen bis der gute Schiedsrichter die Partie abpiff.